



Medienmitteilung

Datum 23.08.2016

Schweizerischer Aussenhandel

Juli 2016: Aussenhandel gewinnt an Fahrt

Im Juli 2016 resultierte exportseitig aufgrund von zwei fehlenden Arbeitstagen ein Minus. Arbeitstagbereinigt jedoch legten die Exporte um 7,9 % (real: + 2,4 %) und die Importe um 11,8 % (real: + 8,2 %) zu. Die Handelsbilanz schloss mit einem Überschuss von 2,9 Mrd. Fr.

In Kürze

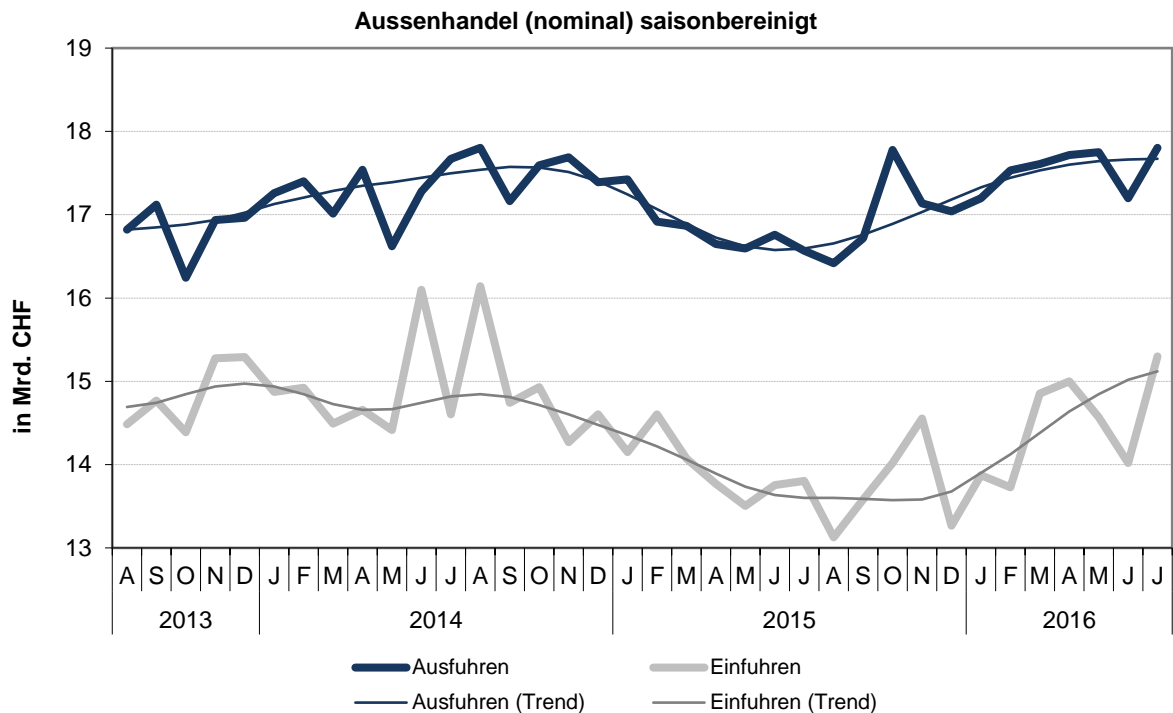
- ▲ Chemie-Pharma pushen Exporte und Importe
- ▲ Exporte von Maschinen und Elektronik: dritter Monat im 2016 mit Wachstum
- ▲ Handel mit Hauptpartnern in beiden Verkehrsrichtungen im Plus
- ▼ Uhrenexporte weiterhin im Formtief

Aussenhandel der Schweiz

		Veränderung in Mrd. CHF und in % gegenüber:									
		Vorjahresmonat								Vormonat	
		Mrd. CHF	original		arbeitstagbereinigt		saisonbereinigt		nominal	real	
Mrd. CHF	nominal		real	Mrd. CHF	nominal	real					
AUSFUHR	April 2016	18.1	+1.9	+12.0	+4.8	+1.1	+6.7	-0.2	+0.6	+0.5	
	Mai 2016	17.3	+1.8	+11.6	+1.0	+1.1	+6.1	-4.0	+0.2	-0.8	
	Juni 2016	18.3	+0.3	+1.7	-6.6	+0.3	+1.7	-6.5	-3.1	-4.0	
	Juli 2016	17.7	-0.3	-1.5	-6.6	+1.3	+7.9	+2.4	+3.5	+5.5	
EINFUHR	April 2016	15.6	+2.0	+14.6	+7.4	+1.3	+9.2	+2.3	+1.0	-4.4	
	Mai 2016	13.5	+1.4	+11.6	+7.5	+0.8	+6.1	+2.2	-2.9	+0.0	
	Juni 2016	14.8	+0.3	+2.0	-3.4	+0.3	+2.1	-3.4	-3.7	-4.0	
	Juli 2016	14.8	+0.3	+2.0	-1.2	+1.6	+11.8	+8.2	+9.1	+9.2	
SALDO	April 2016	2.4	-0.1								
	Mai 2016	3.8	+0.4								
	Juni 2016	3.5	+0.0								
	Juli 2016	2.9	-0.6								

Gesamtentwicklung

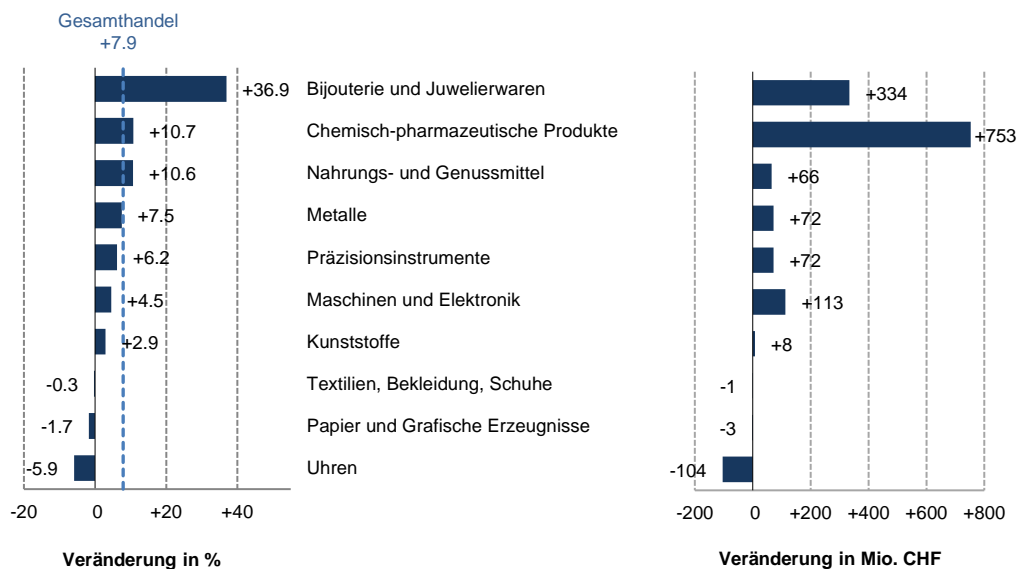
Im Juli 2016 stiegen die **Exporte** arbeitstagbereinigt – der Berichtsmonat zählte zwei Arbeitstage weniger als der Juli 2015 – um 7,9 % (real: + 2,4 %). Gegenüber dem Juni 2016 nahmen sie saisonbereinigt um 3,5 % zu (real: + 5,5 %). Damit setzt sich der seit Mitte 2015 registrierte Wachstumstrend fort, wenn auch abgeflacht. Die **Importe** erhöhten sich innert Jahresfrist um 11,8 % (real: + 8,2 %). Im Vergleich zum Vormonat (saisonbereinigt) wuchsen die Einfuhren um 9,1 % (real: + 9,2 %), was den deutlichen Aufwärtstrend der letzten Monate bestätigt.



Breit abgestütztes Exportwachstum

Im Export verzeichneten 7 von 10 Warengruppen umsatzmässig eine Zunahme, während die Ausfuhren der drittgrössten Gruppe (Uhren) rückläufig waren.

Ausfuhren nach Warengruppen, nominale Veränderung in % und in Mio. CHF (arbeitstagbereinigt), gegenüber Juli 2015



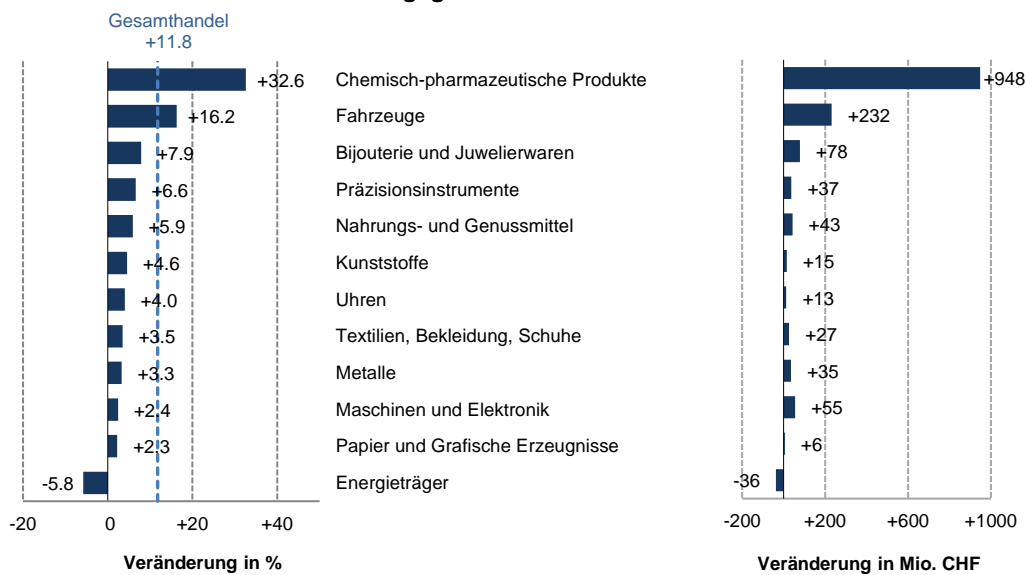
Die Exporte von **Bijouterie und Juwelierwaren** schnellten um 37 % bzw. 334 Mio. Fr. in die Höhe. Um je 11 % nahmen die Exporte von **Nahrungs- und Genussmitteln** (Kaffee: + 22 %) sowie von **Chemisch-Pharmazeutischen Produkten** (real: - 0 %) zu. Bei Letzteren ist dieser Anstieg auf die Mehrumsätze bei den Roh- und Grundstoffen (+ 36 %), pharmazeutischen Wirkstoffen (+ 27 %) und immunologischen Produkten (+ 10 %) zurückzuführen. Auch die Ausfuhren von **Metallen** (+ 8 %) und **Präzisionsinstrumenten** (+ 6 %) legten zu. In der Sparte **Maschinen und Elektronik** (+ 5 %) war die Nachfrage nach Maschinen für die Grafische- und Papierindustrie sowie elektrischen und elektronischen Artikeln grösstenteils für die positive Entwicklung verantwortlich. Den vierzehnten Monat in Folge sanken die Exporte von **Uhren** (- 6 %; real: - 13 %).

Mit Ausnahme von **Afrika** (- 29 %) und **Ozeanien** (- 11 %) lagen alle Kontinente im Plus. Zweistellig wuchsen die Exporte nach **Nordamerika** (+ 14 %; USA: + 15 %) und **Asien** (+ 12 %). Bei Letzteren prägten insbesondere Japan (+ 37 %) und China (+ 14 %) das Ergebnis (Pharmaprodukte). Nach **Europa** gingen 7 % (EU: + 8 %) mehr Waren. Gleich um einen Drittel legten die Aufuhren nach Österreich (Pharmaprodukte) zu. Während sich die Ausfuhren nach Deutschland (+ 14 %; + 400 Mio. Fr.) und Frankreich (+ 9 %; v.a. Bijouterie und Juwelierwaren) erhöhten, schrumpften jene ins Vereinigte Königreich um 13 % (Pharmaprodukte).

Importe aus den USA: Flugzeuge im Steigflug

Abgesehen von **Energieträgern** (- 6 %; real: + 15 %) importierte die Schweiz in allen Kategorien wertmässig mehr Waren. Mit einem Plus von 948 Mio. Fr. leisteten die Chemisch-Pharmazeutischen Produkte den Hauptbeitrag.

Einfuhren nach Warengruppen, nominale Veränderung in % und in Mio. CHF (arbeitstagbereinigt), gegenüber Juli 2015



Die Einfuhren von **Chemisch-Pharmazeutischen Produkten** erhöhten sich um einen Drittel. Sämtliche Subgruppen waren an dieser Entwicklung beteiligt, allen voran die pharmazeutischen Wirkstoffe (+ 565 Mio. Fr.) und Medikamente (+ 318 Mio. Fr.). Die Importe von **Fahrzeugen** legten um 16 % zu (Verkehrsflugzeuge: + 373 Mio. Fr.). Zwischen 6 und 8 % nahmen die Einfuhren von **Bijouterie und Juwelierwaren** (+ 78 Mio. Fr.), **Nahrungs- und Genussmitteln** sowie **Präzisionsinstrumenten** zu.

Aus fast allen Kontinenten bezog die Schweiz mehr Waren, vor allem aus **Nordamerika** (+ 38 %; USA: + 39 %; v. a. Verkehrsflugzeuge). Die Einkäufe aus **Europa** stiegen um 12 %. Besonders stark legten die Importe aus Irland zu, die um das Dreifache wuchsen (+ 606 Mio.

Fr.). Aber auch aus Österreich (+ 14 %), Frankreich (+ 13 %) und Deutschland (+ 8 %) kamen mehr Güter. Das Plus **Asiens** (+ 2 %) rührte grösstenteils von den Mehreinfuhren aus Vietnam her (+ 86 Mio. Fr.; Gebrauchsartikel aus Edelmetallen), aber auch von den um ein Drittel gestiegenen Bezügen aus Hongkong und Südkorea. Einzig aus **Lateinamerika** wurden weniger Güter importiert (- 23 %; Mexiko: - 44 %).

Für Rückfragen:

Hasan Demir, Senior Economist
Sektion Diffusion und Analysen EZV

+41 (0)58 462 74 96 hasan.demir@ezv.admin.ch

Weitere Aussenhandelsergebnisse finden Sie online auf unserer Datenbank: www.swiss-impex.admin.ch.

Hinweise:

Diese Medienmitteilung basiert – sofern nicht anders erwähnt – auf den arbeitstagbereinigten Aussenhandelsergebnissen. Text, Tabellen und Grafiken beziehen sich dabei auf die provisorischen Daten aus konjunktureller Sicht (Total 1), d.h. **ohne** den Handel mit Gold, übrigen Edelmetallen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten. Die Monatsergebnisse nach dem Gesamttotal (Total 2) finden Sie unter www.aussenhandel.admin.ch, [Aussenhandelsergebnisse nach Themen](#).

Die Medienmitteilung über den schweizerischen Aussenhandel im **August 2016** ist für Dienstag, **20. September 2016** vorgesehen ([Erscheinungsdaten im Überblick](#)).

nominal:	erhobener Warenwert oder dessen Veränderung
Mittelwert:	Preisschätzung gemessen an den aussenhandelsstatistischen Durchschnittswerten
real:	preisbereinigter Warenwert oder dessen Veränderung (auf Basis der Mittelwerte)
original:	beobachtete Veränderung (Vergleich gegenüber Vorjahresmonat oder -quartal)
Arbeitstagbereinigt:	Veränderung bei gleicher Anzahl Arbeitstage (Vergleich gegenüber Vorjahresmonat oder -quartal) Liste der Arbeitstage
Saisonbereinigt:	Veränderung bei gleicher Anzahl Arbeitstage unter Ausschluss der saisonbedingten zyklischen Schwankungen (Vergleich gegenüber Vormonat oder -quartal)
Trend:	Der Trend (Trend-Zyklus) entspricht dem mittel- und langfristigen Wachstumspfad der Exporte und der Importe
Warengruppen:	Gliederung nach der Nomenklatur " Warenart "

Ausfuhren der Schweiz im Juli 2016

Beilage I

Warengruppen	Mio. CHF	Veränderung gegenüber Juli 2015 in Mio. CHF bzw. in %					
		original			arbeitstagbereinigt		
		Mio. CHF	nominal	real	Mio. CHF	nominal	real
Total	17 737	-277	-1.5	-6.6	+1 309	+7.9	+2.4
Chemisch-pharmazeutische Produkte	7 719	+85	+1.1	-8.8	+753	+10.7	-0.1
Pharmazeutika, Vitamine, Diagnostika	6 568	+61	+0.9	-10.7	+627	+10.5	-2.3
Medikamente	3 151	-100	-3.1		+189	+6.0	
Immunologische Produkte	2 141	+6	+0.3		+193	+9.8	
Pharmazeutische Wirkstoffe	1 191	+165	+16.1		+256	+27.1	
Roh- und Grundstoffe	345	+67	+24.3	+24.9	+93	+36.3	+37.0
Agrochemische Erzeugnisse	170	-8	-4.7	-9.2	+8	+4.9	-0.1
Ungeformte Kunststoffe	151	-2	-1.0	-8.0	+12	+8.7	+1.1
Ätherische Öle, Riech- und Aromastoffe	145	+3	+2.4	+0.9	+16	+12.3	+10.6
Farbkörper	103	-29	-22.2	-10.3	-18	-14.7	-1.6
Maschinen und Elektronik	2 600	-125	-4.6	-5.0	+113	+4.5	+4.1
Maschinen	1 747	-108	-5.8		+53	+3.1	
Werkzeugmaschinen	599	-24	-3.9		+31	+5.2	
Werkzeugmaschinen zur Metallbearbeitung	307	-15	-4.8	-2.0	+13	+4.3	+7.4
Pumpen, Kompressoren usw.	187	-60	-24.3	-26.0	-39	-17.1	-19.0
Nichtelektrische Kraftmaschinen	169	-34	-16.6	-7.9	-16	-8.8	+0.7
Maschinen für die Grafische- und Papierindustrie	129	+42	+48.1	+44.2	+50	+62.1	+57.9
Wärme- und Kältetechnik	107	-3	-2.5	-5.3	+7	+6.6	+3.6
Textilmaschinen	82	-16	-16.6	-18.6	-8	-8.6	-10.9
Geräte der Elektroindustrie und der Elektronik	853	-17	-1.9	-6.3	+60	+7.5	+2.7
Elektrische, elektronische Artikel	570	-15	-2.6	-7.1	+37	+6.8	+1.8
Stromerzeugung, Elektromotoren	200	-33	-14.3	-14.1	-13	-6.0	-5.8
Uhren	1 641	-271	-14.2	-20.5	-104	-5.9	-12.9
Kleinuhren, mechanisch / automatisch	1 225	-227	-15.6	-23.1	-100	-7.5	-15.7
Kleinuhren, elektrisch	321	-32	-9.1	-10.4	-1	-0.4	-1.8
Uhrenbestandteile	82	-15	-15.3	-21.2	-6	-7.2	-13.6
Bijouterie und Juwelierwaren	1 229	+242	+24.5	+25.7	+334	+36.9	+38.1
Präzisionsinstrumente	1 227	-39	-3.1	-6.8	+72	+6.2	+2.1
Medizinische Instrumente und Apparate	808	-25	-3.1	-6.3	+48	+6.2	+2.7
Mechanische Mess-, Prüf- und Regelapparate	306	-2	-0.7	-7.3	+25	+8.7	+1.5
Metalle	1 032	-21	-2.0	-1.1	+72	+7.5	+8.5
Maschinenelemente aus Metall	224	-3	-1.3	-5.8	+17	+8.2	+3.3
Werkzeuge und Formbau	188	+3	+1.9	+2.2	+20	+11.7	+12.0
Aluminium	129	-4	-2.9	+8.0	+8	+6.6	+18.5
Eisen und Stahl	94	+0	+0.3	+7.3	+9	+10.1	+17.8
Nahrungs- und Genussmittel	676	+7	+1.0	+3.2	+66	+10.6	+13.0
Getränke	177	-9	-5.0	-6.5	+7	+4.2	+2.5
Kaffee	167	+17	+11.2		+30	+21.8	
Schokolade	68	-3	-3.6		+4	+5.2	
Tabak	49	+4	+9.7	-2.5	+8	+20.4	+7.1
Käse	38	-4	-9.3		-0	-0.7	
Fahrzeuge	389	+4	+1.1	+11.6	+39	+11.1	+22.6
Luft- und Raumfahrt	144	+28	+24.1	+65.4	+39	+36.4	+81.9
Ersatzteile für Strassenfahrzeuge	104	-9	-7.7	-7.4	+1	+1.3	+1.6
Schienenfahrzeuge	63	-19	-23.1	-20.2	-12	-15.5	-12.3
Kunststoffe	276	-18	-6.1	-8.1	+8	+2.9	+0.7
Textilien, Bekleidung, Schuhe	267	-26	-9.0	-8.9	-1	-0.3	-0.2
Papier und Grafische Erzeugnisse	141	-16	-10.5	-14.8	-3	-1.7	-6.5

Einfuhren der Schweiz im Juli 2016

Beilage II

Warengruppen	Mio. CHF	Veränderung gegenüber Juli 2015 in Mio. CHF bzw. in %					
		original			arbeitstagbereinigt		
		Mio. CHF	nominal	real	Mio. CHF	nominal	real
Total	14 806	+292	+2.0	-1.2	+1 572	+11.8	+8.2
Chemisch-pharmazeutische Produkte	3 821	+663	+21.0	+14.4	+948	+32.6	+25.4
Pharmazeutika, Vitamine, Diagnostika	2 976	+688	+30.1	+19.8	+897	+42.6	+31.3
Medikamente	1 501	+201	+15.5		+318	+26.3	
Pharmazeutische Wirkstoffe	914	+530	+137.8		+565	+162.9	
Immunologische Produkte	488	-35	-6.6		+11	+2.1	
Roh- und Grundstoffe	323	+5	+1.7	+7.4	+33	+11.4	+17.7
Ungeformte Kunststoffe	158	-13	-7.8	-4.0	+2	+1.1	+5.2
Chemische Endprodukte wie Kitt, Wachs, Leim	106	+1	+1.4	+2.9	+11	+11.1	+12.7
Maschinen und Elektronik	2 313	-161	-6.5	-9.1	+55	+2.4	-0.4
Maschinen	1 476	-107	-6.8		+31	+2.1	
Büromaschinen	293	-63	-17.7	-13.2	-33	-9.9	-5.1
Haushaltapparate (inkl. Unterhaltungselektronik)	186	-11	-5.5	-9.3	+6	+3.5	-0.7
Wärme- und Kältetechnik	137	-10	-7.1	-9.6	+2	+1.6	-1.1
Nichtelektrische Kraftmaschinen	136	+35	+35.4	+33.3	+45	+48.5	+46.1
Hebe- und Förderapparate	111	+5	+4.6	+6.2	+14	+14.5	+16.2
Pumpen, Kompressoren usw.	92	-10	-10.0	-7.6	-1	-1.4	+1.3
Geräte der Elektroindustrie und der Elektronik	838	-54	-6.0	-11.0	+25	+3.0	-2.4
Elektrische, elektronische Artikel	454	-45	-9.0	-13.8	-1	-0.2	-5.5
Telekommunikationsgeräte	248	-5	-2.0	-7.8	+17	+7.5	+1.1
Stromerzeugung, Elektromotoren	135	-4	-2.7	-6.2	+8	+6.6	+2.8
Fahrzeuge	1 649	+95	+6.1	-3.2	+232	+16.2	+6.1
Personenautos	743	-234	-23.9	-27.2	-150	-16.7	-20.3
Luft- und Raumfahrt	472	+360	+320.7	+255.9	+373	+364.3	+292.8
Strassennutzfahrzeuge	131	-29	-17.9	-18.5	-15	-10.1	-10.6
Ersatzteile für Strassenfahrzeuge	112	-6	-5.2	-10.1	+4	+3.8	-1.5
Metalle	1 087	-67	-5.8	-5.7	+35	+3.3	+3.4
Eisen und Stahl	171	-9	-4.9	-0.8	+7	+4.5	+8.9
Maschinenelemente aus Metall	155	-4	-2.7	-8.7	+10	+6.6	+0.0
Aluminium	142	+8	+5.9	+12.4	+20	+16.5	+23.6
Metallkonstruktionen	141	-21	-13.0	-11.2	-7	-4.8	-2.8
Werkzeuge und Formbau	96	-7	-6.8	-8.9	+2	+2.2	-0.1
Bijouterie und Juwelierwaren	1 060	-11	-1.0	-11.3	+78	+7.9	-3.4
Textilien, Bekleidung, Schuhe	781	-45	-5.4	-8.3	+27	+3.5	+0.4
Bekleidung	478	-33	-6.4	-7.9	+11	+2.4	+0.7
Textilien	161	-0	-0.3	-2.6	+14	+9.4	+6.8
Schuhe	141	-11	-7.5	-15.8	+2	+1.2	-7.9
Nahrungs- und Genussmittel	765	-27	-3.4	-3.7	+43	+5.9	+5.6
Nahrungsmittel	460	+4	+0.9	-1.7	+45	+10.7	+7.9
Ausgangsstoffe für die Nahrungsmittelindustrie	147	-8	-5.2	+1.3	+6	+4.0	+11.1
Getränke	135	-23	-14.5	-13.3	-9	-6.5	-5.1
Präzisionsinstrumente	590	-16	-2.7	-5.2	+37	+6.6	+3.9
Medizinische Instrumente und Apparate	329	+1	+0.2	-2.7	+30	+9.8	+6.7
Mechanische Mess-, Prüf- und Regelapparate	128	-12	-8.8	-12.4	-0	-0.2	-4.1
Optische Geräte	107	-8	-7.2	-7.6	+2	+1.6	+1.1
Energieträger	587	-98	-14.4	+4.9	-36	-5.8	+15.4
Erdöl und Destillate	453	-59	-11.5	+10.4	-13	-2.8	+21.3
Elektrischer Strom	98	-31	-24.1	-12.1	-20	-16.7	-3.5
Kunststoffe	335	-16	-4.5	-5.6	+15	+4.6	+3.4
Uhren	334	-18	-5.1	-10.4	+13	+4.0	-1.9
Kleinuhren	189	+16	+9.3	+0.7	+31	+19.5	+10.1
Uhrenbestandteile	134	-19	-12.2	-11.4	-5	-3.6	-2.7
Papier und Grafische Erzeugnisse	280	-20	-6.7	-9.7	+6	+2.3	-1.0

Schweizer Aussenhandel nach Handelspartner im Juli 2016

Beilage III

Handelspartner	Ausfuhr					Einfuhr					Saldo
	Mio. CHF	Veränderung gegenüber Juli 2015 in Mio. CHF bzw. %				Mio. CHF	Veränderung gegenüber Juli 2015 in Mio. CHF bzw. %				
		original		arbeitstagbereinigt			original		arbeitstagbereinigt		
		Mio. CHF	nominal	Mio. CHF	nominal		Mio. CHF	nominal	Mio. CHF	nominal	
Total	17 737	-277	-1.5	+1 309	+7.9	14 806	+292	+2.0	+1 572	+11.8	+2 930
Europa	10 299	-255	-2.4	+670	+6.9	11 100	+232	+2.1	+1 190	+11.9	-801
EU	9 920	-189	-1.9	+697	+7.5	10 928	+247	+2.3	+1 189	+12.1	-1 008
Euro-Zone	8 246	+100	+1.2	+815	+10.9	9 885	+413	+4.4	+1 251	+14.4	-1 639
Deutschland	3 249	+123	+3.9	+399	+13.9	4 063	-63	-1.5	+300	+7.9	-814
Frankreich	1 512	-1	-0.1	+130	+9.3	1 529	+46	+3.1	+174	+12.8	-17
Italien	1 078	-133	-11.0	-28	-2.5	1 487	-86	-5.5	+50	+3.5	-409
Österreich	634	+120	+23.3	+164	+34.5	644	+25	+4.0	+79	+13.8	-10
Spanien	489	-10	-1.9	+34	+7.4	369	-51	-12.1	-15	-3.8	+120
Belgien	456	-23	-4.7	+19	+4.3	247	-7	-2.6	+16	+6.7	+209
Niederlande	411	-2	-0.6	+34	+9.0	379	-18	-4.6	+17	+4.6	+32
Irland	81	+12	+17.4	+19	+29.7	899	+571	+174.0	+606	+202.5	-818
Griechenland	70	+4	+5.4	+10	+16.1	14	+0	+1.7	+1	+11.5	+56
Portugal	65	-6	-8.9	-0	-0.2	85	+5	+6.1	+12	+16.2	-20
Finnland	58	+9	+17.8	+13	+29.5	44	-3	-6.5	+1	+2.5	+13
Slowakei	44	-3	-7.3	+1	+1.5	59	-5	-8.2	+0	+0.4	-14
Nicht Euro-Zone	1 673	-289	-14.7	-119	-6.6	1 042	-166	-13.7	-62	-5.5	+631
Vereinigtes Königreich	1 020	-266	-20.7	-156	-13.2	441	-101	-18.7	-55	-11.0	+578
Polen	179	-10	-5.2	+7	+4.0	141	+2	+1.3	+14	+11.0	+38
Tschechische Republik	126	+4	+3.0	+15	+13.2	143	-67	-32.0	-50	-25.6	-17
Schweden	104	-9	-8.2	+1	+0.7	79	-4	-5.2	+3	+3.9	+25
Ungarn	79	-10	-11.2	-2	-2.5	85	-6	-6.9	+2	+2.2	-6
Dänemark	59	-7	-10.5	-1	-1.9	53	-3	-5.3	+2	+4.0	+6
Rumänien	53	+3	+5.9	+7	+16.3	48	-4	-6.9	+1	+1.8	+4
Andere europäische Länder											
Russland	147	-14	-8.9	-0	-0.3	19	+5	+35.5	+6	+47.7	+128
Türkei	131	-28	-17.8	-14	-9.7	88	-28	-24.3	-18	-16.9	+42
Norwegen	47	+1	+2.0	+5	+12.4	27	+7	+32.9	+8	+45.4	+20
Asien	3 653	+80	+2.2	+400	+12.2	2 086	-157	-7.0	+37	+1.8	+1 566
Mittlerer Osten	638	-41	-6.0	+20	+3.3	92	+8	+9.7	+15	+20.0	+546
Arabische Emirate	217	+4	+2.0	+24	+12.1	29	+10	+51.0	+11	+64.9	+189
Saudi-Arabien	139	-6	-3.8	+8	+5.8	32	+30	*	+31	*	+107
Israel	70	-1	-1.4	+5	+8.2	17	-1	-4.5	+1	+4.8	+53
Katar	19	-13	-41.0	-10	-34.3	1	-0	-24.1	-0	-17.4	+18
Andere asiatische Länder											
China	889	+34	+4.0	+109	+13.9	912	-182	-16.6	-88	-8.7	-23
Japan	619	+120	+24.1	+167	+36.5	181	-78	-30.1	-56	-23.5	+437
Hongkong	326	-121	-27.0	-82	-19.9	111	+20	+22.6	+28	+33.7	+215
Singapur	273	+9	+3.5	+32	+13.0	148	-9	-5.6	+5	+3.3	+125
Südkorea	253	+38	+17.5	+57	+29.0	61	+11	+20.8	+15	+32.0	+192
Taiwan	153	+21	+16.3	+34	+27.9	85	+6	+7.4	+13	+17.8	+68
Indien	131	-23	-15.1	-10	-6.8	94	-18	-16.2	-8	-7.9	+37
Malaysia	95	+32	+51.0	+38	+65.3	41	-3	-6.5	+1	+2.7	+54
Thailand	77	-14	-15.5	-6	-7.0	73	-1	-2.0	+5	+7.5	+4
Vietnam	39	+3	+7.1	+6	+17.1	147	+79	+116.4	+86	+137.8	-109
Nordamerika	2 814	+109	+4.0	+345	+13.9	1 270	+258	+25.5	+349	+37.5	+1 543
USA	2 551	+117	+4.8	+329	+14.7	1 231	+263	+27.2	+351	+39.4	+1 320
Kanada	262	-8	-2.9	+16	+6.6	39	-6	-12.6	-2	-3.7	+223
Lateinamerika	542	-41	-7.1	+11	+2.1	162	-71	-30.5	-50	-23.4	+381
Brasilien	194	-5	-2.4	+13	+7.3	49	-10	-17.4	-5	-9.1	+144
Mexiko	120	-10	-7.7	+1	+1.2	55	-53	-49.3	-44	-44.1	+65
Argentinien	70	-15	-17.2	-7	-8.7	5	-3	-38.2	-3	-32.4	+65
Kolumbien	37	-12	-24.1	-7	-16.5	13	+0	+1.5	+1	+11.4	+24
Afrika	231	-123	-34.8	-94	-28.7	154	+31	+24.7	+42	+37.0	+77
Ägypten	64	-31	-32.8	-23	-26.4	4	-0	-6.8	+0	+3.2	+60
Südafrika	56	-6	-10.4	-1	-2.0	28	+11	+69.7	+13	+86.0	+28
Marokko	21	-0	-1.0	+2	+8.6	12	+1	+11.5	+2	+22.9	+9
Nigeria	8	-16	-66.0	-15	-63.0	51	+12	+30.5	+15	+43.2	-42
Ozeanien	185	-44	-19.2	-24	-11.4	27	+2	+9.3	+4	+19.4	+158
Australien	170	-43	-20.2	-24	-12.5	17	+3	+26.6	+5	+38.3	+153

* = Veränderungsrate > 999.9%